

UEFA EURO - SAISON 2019/21 PRESSEMAPPEN



Kroatien

Parken Stadium - Kopenhagen

Montag, 28. Juni 2021
18.00MEZ (18.00 Ortszeit)
Spieltag 4 - Achtelfinale



Spanien

Letzte Aktualisierung 13/07/2021 12:28MEZ

Offizielle Partner der UEFA EURO 2020



Frühere Begegnungen	2
Ausgangslage	3
Kader	6
Spielverantwortliche	8
Fakten zu den Mannschaften	10
Aufstellungen im Wettbewerb	12
Wettbewerbsfakten	15
Legende	20

Frühere Begegnungen

Direkte Duelle

UEFA Nations League

Datum	Erreichte Runde	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
15/11/2018	GP Endr.	Kroatien - Spanien	3-2	Zagreb	Kramarić 54, Jedvaj 69, 90+3; Ceballos 56, Ramos 78 (E)
11/09/2018	GP Endr.	Spanien - Kroatien	6-0	Elche	Saúl Ñíguez 24, Asensio 33, Kalinić 35 (ET), Rodrigo 49, Ramos 57, Isco 70

UEFA-Europameisterschaft 2016

Datum	Erreichte Runde	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
21/06/2016	GP Endr.	Kroatien - Spanien	2-1	Bordeaux	N. Kalinić 45, Perišić 87; Morata 7

UEFA EURO 2012

Datum	Erreichte Runde	Spiel	Ergebnis	Spielort	Torschützen
18/06/2012	GP Endr.	Kroatien - Spanien	0-1	Gdansk	Jesús Navas 88

	Qualifikation								Endrunde				Gesamt					
	Heim				Auswärtsmannschaft													
	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	Sp.	S	U	N	ET	KT
EURO																		
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	0	2	4	2	0	2	5	10
Spanien	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	0	2	4	2	0	2	10	5
FIFA*																		
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Freundschaftsspiele																		
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	1	2	4	5
Spanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	1	1	5	4
Gesamt																		
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	0	2	8	3	1	4	9	15
Spanien	-	-	-	-	-	-	-	-	4	2	0	2	8	4	1	3	15	9

* FIFA-Weltpokal/FIFA Konföderationen-Pokal

Ausgangslage

Zwischen Kroatien und Spanien haben sich im Verlauf der Jahre schon einige Dramen abgespielt, nun stehen sich die beiden Nationen erstmals in der K.-o.-Runde eines Turniers gegenüber, wenn im Parken Stadion von das Achtelfinale der UEFA EURO 2020 ansteht.

- Beide Teams sind mit beeindruckenden Siegen am 3. Spieltag ins Achtelfinale eingezogen. Kroatien holte sich durch ein 3:1 gegen Schottland in Glasgow den zweiten Platz in Gruppe D, während Spanien den Rekord für den höchsten Sieg bei einer EURO-Endrunde aufstellte und in Sevilla mit 5:0 gegen die Slowakei gewann.
- Der Sieger dieses Duells trifft im Viertelfinale am 2. Juli in St. Petersburg auf Frankreich oder die Schweiz.

Frühere Begegnungen

- Kroatiens Bilanz aus acht Spielen gegen Spanien steht bei 3 Siegen, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen. In den letzten vier Begegnungen vor der UEFA EURO 2016 blieben die Kroaten ohne Sieg, doch dort sicherten sie sich mit einem 2:1 den Gruppensieg. Álvaro Morata hatte die Spanier in Führung gebracht (7.), Nikola Kalinić (45.) und Ivan Perišić (87.) sorgten für die Wende.
- Die Negativserie vor diesem Sieg in Bordeaux beinhaltet auch einen spanischen 1:0-Erfolg bei der UEFA EURO 2012 in Gdańsk, wo Jesús Navas zwei Minuten vor Schluss das goldene Tor erzielte. Damit ist die UEFA EURO 2020 die dritte EURO-Endrunde in Folge, in denen sich die beiden Teams gegenüberstehen.
- Das 0:6 gegen Spanien am 11. September 2018 in der UEFA Nations League ist Kroatiens höchste Niederlage in der Geschichte. Saúl Ñíguez (24.), Marco Asensio (33.), ein Eigentor von Lovre Kalinić (35.), Rodrigo (49.), Sergio Ramos (57.) und Isco (70.) sorgten im Estadio Manuel Martínez Valero von Elche für dieses Ergebnis.
- Am 15. November 2018 konnten sich die Kroaten dafür revanchieren, als sie im Stadion Maksimir von Zagreb mit 3:2 gewannen. Den Führungstreffer durch Andrej Kramarić in der 54. Minute konnte Dani Ceballos zwei Minuten später ausgleichen; Tin Jedvaj besorgte in der 69. Minute das 2:1 für Kroatien. In der 78. Minute gelang Ramos per Elfmeter der neuerliche Ausgleich, doch in der dritten Minute der Nachspielzeit traf Jedvaj erneut.
- Robert Prosinečki und Davor Šuker sorgten im März 1994 für einen kroatischen 2:0-Testspielsieg in Valencia, was Kroatiens erster Auswärtssieg nach der Unabhängigkeit war. Die ersten vier Begegnungen zwischen diesen beiden Teams waren allesamt Testspiele, die letzten vier waren Pflichtspiele.

EURO-Fakten: Kroatien

- Kroatien nimmt zum sechsten Mal an einer EURO teil; seit der Unabhängigkeit des Landes verpasste man nur die UEFA EURO 2000, somit ist das nun die fünfte Endrunde in Folge mit Beteiligung der Kroaten. Zwei Mal erreichte man das Viertelfinale, zwei Mal schied man in der Gruppenphase aus.
- Bei der UEFA EURO 2016 war für Kroatien im Achtelfinale Endstation, dort unterlag man dem späteren Sieger Portugal mit 0:1 nach Verlängerung. Zuvor hatte das Team von Ante Čačić mit sieben Punkten seine Gruppe gewonnen, vor Titelverteidiger Spanien.
- In der Qualifikation zur UEFA EURO 2020 sicherte sich die Mannschaft von Zlatko Dalić den Gruppensieg mit 17 Punkten aus acht Partien, drei Punkte dahinter landete Wales.
- Zum Auftakt der UEFA EURO 2020 verlor Kroatien in Wembley mit 0:1 gegen England, holte aus den folgenden beiden Partien im Hampden Park von Glasgow dann aber vier Punkte - durch ein 1:1 gegen die Tschechische Republik und einen Sieg gegen Schottland - und sicherte sich somit den zweiten Platz.
- Da das Achtelfinal-Ausscheiden nach Verlängerung gegen Portugal 2016 als Remis gewertet wird, war die Pleite am 1. Spieltag gerade mal Kroatiens zweite nach 90 Minuten in den letzten 17 EURO-Partien (10 Siege, 5 Unentschieden).
- Kroatien hat bislang erst zweimal im Parken gespielt, beide Male gegen Dänemark - im September 1997 gab es dort in der Qualifikation zur FIFA-WM eine 1:3-Niederlage und im Juni 2004 einen 2:1-Testspielsieg. Die sind zugleich die einzigen beiden bisherigen Gastspiele von Kroatien in Dänemark.

EURO-Fakten: Spanien

- Spanien ist zum siebten Mal in Folge bei einer EURO dabei. 1964 wurde man zum ersten Mal Europameister; mit den Titeln 2008 und 2012 wurde Spanien zur ersten Mannschaft, die den Henri-Delaunay-Pokal verteidigen konnte.
- Bei der UEFA EURO 2016 gelang Spanien das Kunststück allerdings nicht mehr: Im Achtelfinale schied man mit 0:2 gegen Italien aus.
- Das 1:2 gegen Kroatien am 3. Spieltag der UEFA EURO 2016 war nach 14 Spielen die erste Niederlage Spaniens bei einer EURO-Endrunde (11 Siege, 3 Unentschieden). Zuletzt hatte man bei der UEFA EURO 2004 mit 0:1 gegen Portugal verloren. Vor dem Spiel gegen Kroatien gab es in sieben Spielen bei EURO-Endrunden kein Gegentor, seit

einem 1:1 gegen Italien 2012.

- Spanien und Deutschland sind die erfolgreichsten Nationen bei Europameisterschaften – beide holten schon dreimal den Titel.
- Spanien qualifizierte sich mit acht Siegen und zwei Remis für die UEFA EURO 2020, mit 26 Zählern lag man am Ende fünf Punkte vor Schweden; in der Gruppe E trennten sich die beiden Teams am 1. Spieltag mit einem torlosen Remis.
- Der dreifache Europameister ist eine von fünf Mannschaften, die in der Qualifikation zur UEFA EURO 2020 kein Spiel verloren haben. Die anderen sind Belgien und Italien - beide gewannen alle Partien und feierten auch in der Gruppenphase drei Siege - sowie Dänemark und die Ukraine.
- Spanien hatte mehr Torschüsse (227), Ballbesitz (70%) und eine bessere Passquote (91%) als alle anderen Teams in der Qualifikation.
- Die Mannschaft von Luis Enrique bestritt alle drei Spiele der Gruppe E im Estadio La Cartuja von Sevilla. Zunächst gab es ein torloses Remis gegen den späteren Gruppensieger Schweden, danach folgte ein 1:1 gegen Polen. Im dritten Spiel gab es einen fulminanten 5:0-Sieg gegen die Slowakei - das erste Mal, dass Spanien fünf Treffer in einem Spiel bei einer EURO-Endrunde erzielte. Zudem stellten sie damit den Rekord für den höchsten Sieg bei einer UEFA-Europameisterschaft ein.
- Dies ist Spaniens vierter Auftritt im Parken Stadion, bislang waren alle Spiele gegen Dänemark - es gab 1 Sieg, 1 Remis und 1 Niederlage. Das letzte Gastspiel dort war im August 2008 ein 3:0-Testspielsieg, bei dem Xabi Alonso zweimal und einmal Xavi Hernández erfolgreich waren.
- Spaniens Bilanz in Kopenhagen steht bei 2 Siegen, 2 Unentschieden und 1 Niederlage; das einzige andere Gastspiel in Dänemark brachte in der Qualifikation zur UEFA EURO 2008 einen 3:1-Erfolg in Aarhus.

Verschiedenes

- Der Spanier Dani Olmo spielte von 2014 bis Januar 2020 bei Dinamo Zagreb, ehe er zu Leipzig wechselte. Unter seinen Teamkollegen bei Dinamo waren damals auch Dominik Livaković (2016–20), Mislav Oršić und Bruno Petković (2018–20), Joško Gvardiol und Luka Ivanušec (2019/20).
- Haben in Spanien gespielt:
Luka Modrić (Real Madrid 2012–)
Šime Vrsaljko (Atlético de Madrid 2016–)
Ante Budimir (Mallorca 2019–20, Osasuna 2020–)
Mateo Kovačić (Real Madrid 2015–18)
Mario Pašalić (Elche 2014/15 loan)
- Modrić gewann viermal die UEFA Champions League titles, dreimal den UEFA-Superpokal, zweimal die spanische Meisterschaft, 2013/14 die Copa del Rey und dreimal die FIFA-Klub-WM mit Real Madrid.
- Vrsaljko kam neunmal zum Einsatz in Atléticos Meistersaison 2021/21.
- Haben zusammen gespielt:
Luka Modrić & Diego Llorente (Real Madrid 2012–15)
Luka Modrić & Marcos Llorente (Real Madrid 2014–19)
Luka Modrić & Álvaro Morata (Real Madrid 2012–14, 2016/17)
Šime Vrsaljko & Koke (Atlético de Madrid 2016–)
Šime Vrsaljko & Marcos Llorente (Atlético de Madrid 2019–)
Šime Vrsaljko & Rodri (Atlético de Madrid 2018/19)
Šime Vrsaljko & Álvaro Morata (Atlético de Madrid 2019–20)
Mateo Kovačić & César Azpilicueta (Chelsea 2018–)
Mateo Kovačić & Álvaro Morata (Chelsea 2018/19)
Ivan Perišić & Thiago Alcántara (Bayern München 2019/20)
- Gerard Moreno erzielte in beiden Partien den Siegtreffer, als Villarreal im Viertelfinale der UEFA Europa League im April gegen Dinamo Zagreb gewann (1:0 auswärts, 2:1 zu Hause).
- Ivanušec sorgte mit seinem Elfmeter in der Nachspielzeit dafür, dass Kroatien im Viertelfinale der UEFA-U21-Europameisterschaft am 31. Mai gegen Spanien in die Verlängerung kam, dort verlor sein Team aber mit 1:2.
- Duje Ćaleta-Car traf bei Kroatiens 3:0-Sieg gegen Spanien in der Qualifikation zur U21-EURO im März 2016, Pašalić war beim 3:2 in der U21-Qualifikation im vorangegangenen November doppelt erfolgreich.
- Ferran Torres erzielte das Führungstor von Manchester City beim 3:0-Auswärtssieg gegen Ćaleta-Cars Marseille am 2. Spieltag der UEFA Champions League 2020/21.

Elfmeterschießen

- Kroatiens Bilanz bei Elfmeterschießen in Pflichtspielen steht bei 2 Siegen und 1 Niederlage:
 - 1:3 gegen die Türkei, Viertelfinale der UEFA EURO 2008
 - 3:2 gegen Dänemark, Achtelfinale der FIFA-WM 2018
 - 4:3 gegen Russland, Viertelfinale der FIFA-WM 2018
- Spaniens Bilanz nach neun Elfmeterschießen in Pflichtspielen steht bei 5 Siegen und 4 Niederlagen:
 - 5:4 gegen Dänemark, Halbfinale der UEFA-Europameisterschaft 1984
 - 4:5 gegen Belgien, Viertelfinale der FIFA-WM 1986
 - 2:4 gegen England, Viertelfinale der EURO 1996
 - 3:2 gegen die Republik Irland, Achtelfinale der FIFA-WM 2002
 - 3:5 gegen Südkorea, Viertelfinale der FIFA-WM 2002
 - 4:2 gegen Italien, Viertelfinale der UEFA EURO 2008
 - 4:2 gegen Portugal, Halbfinale der UEFA EURO 2012
 - 7:6 gegen Italien, Halbfinale des FIFA-Konföderationen-Pokals 2013
 - 3:4 gegen Russland, Achtelfinale der FIFA-WM 2018

Kader

Kroatien

Nr.	Spieler	Geb.	Alter	Verein	D	Aktuelle Saison				Gesamt	
						Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T
Torhüter											
1	Dominik Livaković	09/01/1995	26	Dinamo Zagreb	-	6	0	3	0	24	-
12	Lovre Kalinić	03/04/1990	31	Aston Villa	-	2	0	0	0	19	-
23	Simon Sluga	17/03/1993	28	Luton	-	0	0	0	0	3	-
Verteidiger											
2	Šime Vrsaljko	10/01/1992	29	Atlético	-	0	0	2	0	51	-
3	Borna Barišić	10/11/1992	28	Rangers	-	8	1	1	0	21	1
5	Duje Ćaleta-Car	17/09/1996	24	Marseille	*	2	0	1	0	15	-
6	Dejan Lovren	05/07/1989	31	Zenit	G	6	1	2	0	65	4
16	Mile Škorić	19/06/1991	30	Osijek	-	1	0	0	0	5	-
21	Domagoj Vida	29/04/1989	32	Beşiktaş	-	7	0	3	0	91	4
22	Josip Juranović	16/08/1995	25	Legia	-	0	0	1	0	9	-
24	Domagoj Bradarić	10/12/1999	21	LOSC	-	0	0	0	0	4	-
25	Joško Gvardiol	23/01/2002	19	Dinamo Zagreb	-	0	0	3	0	4	-
Mittelfeldspieler											
4	Ivan Perišić	02/02/1989	32	Internazionale	-	8	3	3	2	104	30
8	Mateo Kovačić	06/05/1994	27	Chelsea	*	5	0	3	0	70	3
10	Luka Modrić	09/09/1985	35	Real Madrid	-	8	2	3	1	140	18
11	Marcelo Brozović	16/11/1992	28	Internazionale	*	6	0	3	0	62	6
13	Nikola Vlašić	04/10/1997	23	CSKA Moskva	-	6	3	3	1	25	6
15	Mario Pašalić	09/02/1995	26	Atalanta	-	2	0	1	0	26	3
18	Mislav Oršić	29/12/1992	28	Dinamo Zagreb	-	2	0	0	0	9	-
19	Milan Badelj	25/02/1989	32	Genoa	-	4	0	0	0	55	2
26	Luka Ivanušec	26/11/1998	22	Dinamo Zagreb	-	0	0	2	0	4	1
Stürmer											
7	Josip Brekalo	23/06/1998	23	Wolfsburg	-	8	0	2	0	26	4
9	Andrej Kramarić	19/06/1991	30	Hoffenheim	-	3	1	3	0	57	14
14	Ante Budimir	22/07/1991	29	Osasuna	-	0	0	0	0	7	1
17	Ante Rebić	21/09/1993	27	Milan	-	7	1	3	0	41	3
20	Bruno Petković	16/09/1994	26	Dinamo Zagreb	-	7	4	3	0	18	6
Trainer											
-	Zlatko Dalić	26/10/1966	54		-	8	0	3	0	46	-

Spanien

Nr.	Spieler	Geb.	Alter	Verein	D	Aktuelle Saison				Gesamt	
						Sp.	T	Sp.	T	Sp.	T
Torhüter											
1	David de Gea	07/11/1990	30	Man. United	-	3	0	0	0	45	-
13	Robert Sánchez	18/11/1997	23	Brighton	-	0	0	0	0	-	-
23	Unai Simón	11/06/1997	24	Athletic Club	-	0	0	3	0	10	-
Verteidiger											
2	César Azpilicueta	28/08/1989	31	Chelsea	-	0	0	1	0	26	-
3	Diego Llorente	16/08/1993	27	Leeds	-	3	0	0	0	8	-
4	Pau Torres	16/01/1997	24	Villarreal	*	1	1	3	0	11	1
12	Eric García	09/01/2001	20	Man. City	-	0	0	1	0	9	-
14	José Gayà	25/05/1995	26	Valencia	-	4	1	0	0	14	2
18	Jordi Alba	21/03/1989	32	Barcelona	*	3	0	3	0	75	8
24	Aymeric Laporte	27/05/1994	27	Man. City	-	0	0	3	1	4	1
Mittelfeldspieler											
5	Sergio Busquets	16/07/1988	32	Barcelona	*	5	0	1	0	123	2
6	Marcos Llorente	30/01/1995	26	Atlético	-	0	0	2	0	7	-
8	Koke	08/01/1992	29	Atlético	-	0	0	3	0	52	-
10	Thiago Alcántara	11/04/1991	30	Liverpool	-	3	0	2	0	44	2
11	Ferran Torres	29/02/2000	21	Man. City	-	0	0	3	1	14	7
16	Rodri	22/06/1996	25	Man. City	*	7	0	2	0	22	1
17	Fabián Ruiz	03/04/1996	25	Napoli	-	6	1	2	0	14	1
19	Dani Olmo	07/05/1998	23	Leipzig	-	1	1	2	0	13	3
20	Adama Traoré	25/01/1996	25	Wolves	-	0	0	1	0	6	-
22	Pablo Sarabia	11/05/1992	29	Paris	-	3	1	3	1	7	2
Stürmer											
7	Álvaro Morata	23/10/1992	28	Atlético	-	6	4	3	1	43	19
9	Gerard Moreno	07/04/1992	29	Villarreal	-	3	3	3	0	14	5
21	Mikel Oyarzabal	21/04/1997	24	Real Sociedad	-	6	2	3	0	16	4
26	Pedri	25/11/2002	18	Barcelona	-	0	0	3	0	7	-
Trainer											
-	Luis Enrique	08/05/1970	51		-	1	0	3	0	22	-

Spielverantwortliche

Schiedsrichter	Cüneyt Çakır (TUR)
Schiedsrichter-Assistenten	Bahattin Duran (TUR) , Tarik Ongun (TUR)
Videoassistent	Bastian Dankert (GER)
Erster Assistent des Videoassistenten	Christian Gittelmann (GER)
Erster Assistent des Videoassistenten	Christian Dingert (GER)
Erster Assistent des Videoassistenten	Pawel Gil (POL)
Vierter Offizieller	Andreas Ekberg (SWE)
Fünfter Offizieller	Mehmet Culum (SWE)
UEFA-Delegierter	Jovan Surbatovic (SRB)
Schiedsrichterbeobachter	Bo Karlsson (SWE)

Schiedsrichter

Name	Geburtsdatum	Spiele der UEFA-EURO	UEFA-Spiele
Cüneyt Çakır	23/11/1976	20	133

Cüneyt Cakir

Schiedsrichter seit: 1994

Erstligaschiedsrichter seit: 2001

FIFA-Abzeichen seit: 2006

Turniere: FIFA-Weltmeisterschaft 2018, FIFA-U20-WM 2017, Olympische Spiele 2016, UEFA EURO 2016, FIFA-Weltmeisterschaft 2014, FIFA-U20-Weltmeisterschaft 2013, UEFA EURO 2012, FIFA-U20-Weltmeisterschaft 2011, UEFA-U21-Europameisterschaft 2009, UEFA-U19-Europameisterschaft 2007

Endspiele

UEFA Champions League 2015

FIFA-Klub-WM 2012

Spiele bei UEFA-Europameisterschaften mit Beteiligung der beiden Mannschaften dieser Partie

Datum	Wettbewerb	Erreichte Runde	Heim	Auswärtsmannschaft	Ergebnis	Spielort
27/06/2012	EURO	HF	Portugal	Spanien	0-0	Donezk
27/03/2015	EURO	QR	Spanien	Ukraine	1-0	Sevilla
27/06/2016	EURO	AF	Italien	Spanien	2-0	Saint-Denis

Spiele mit Beteiligung von Klubs aus einem der beiden an diesem Spiel beteiligten Länder

Datum	Wettbewerb	Erreichte Runde	Heim	Auswärtsmannschaft	Ergebnis	Spielort
18/07/2007	U19	GP Endr.	Spanien	Portugal	1-1	Steyr
14/08/2008	UEL	QR2	Real Club Deportivo La Coruña	HNK Hajduk Split	0-0	La Coruña
14/10/2008	UEFA U21-EM	PO	Spanien	Schweiz	3-1	Lorca (Murcia)
01/10/2009	UEL	GP	Valencia CF	Genoa CFC	3-2	Valencia
29/09/2010	UCL	GP	FC Rubin	FC Barcelona	1-1	Kasan
24/02/2011	UEL	R32	Villarreal CF	SSC Napoli	2-1	Villarreal

Datum	Wettbewerb	Erreichte Runde	Heim	Auswärtsmannschaft	Ergebnis	Spielort
14/09/2011	UCL	GP	Villarreal CF	FC Bayern München	0-2	Villarreal
18/10/2011	UCL	GP	Real Madrid CF	Olympique Lyonnais	4-0	Madrid
15/03/2012	UEL	AF	Athletic Club	Manchester United FC	2-1	Bilbao
24/04/2012	UCL	HF	FC Barcelona	Chelsea FC	2-2	Barcelona
27/06/2012	EURO	HF	Portugal	Spanien	0-0	Donezk
22/08/2012	UCL	PO	GNK Dinamo Zagreb	NK Maribor	2-1	Zagreb
02/10/2012	UCL	GP	SL Benfica	FC Barcelona	0-2	Lissabon
06/11/2012	UCL	GP	Real Madrid CF	Borussia Dortmund	2-2	Madrid
05/03/2013	UCL	AF	Manchester United FC	Real Madrid CF	1-2	Manchester
22/03/2013	WM	QR	Kroatien	Serbien	2-0	Zagreb
13/03/2014	UEL	AF	Sevilla FC	Real Betis Balompié	0-2	Sevilla
27/08/2014	UCL	PO	Athletic Club	SSC Napoli	3-1	Bilbao
27/03/2015	EURO	QR	Spanien	Ukraine	1-0	Sevilla
06/06/2015	UCL	F	Juventus	FC Barcelona	1-3	Berlin
30/09/2015	UCL	GP	Malmö FF	Real Madrid CF	0-2	Malmö
24/11/2015	UCL	GP	FC Barcelona	AS Roma	6-1	Barcelona
23/02/2016	UCL	AF	Arsenal FC	FC Barcelona	0-2	London
26/04/2016	UCL	HF	Manchester City FC	Real Madrid CF	0-0	Manchester
03/05/2016	UCL	HF	FC Bayern München	Club Atlético de Madrid	2-1	München
27/06/2016	EURO	AF	Italien	Spanien	2-0	Saint-Denis
07/03/2017	UCL	AF	SSC Napoli	Real Madrid CF	1-3	Neapel
10/05/2017	UCL	HF	Club Atlético de Madrid	Real Madrid CF	2-1	Madrid
27/09/2017	UCL	GP	Club Atlético de Madrid	Chelsea FC	1-2	Madrid
01/11/2017	UCL	GP	Tottenham Hotspur	Real Madrid CF	3-1	London
20/02/2018	UCL	AF	Chelsea FC	FC Barcelona	1-1	London
03/04/2018	UCL	VF	Juventus	Real Madrid CF	0-3	Turin
01/05/2018	UCL	HF	Real Madrid CF	FC Bayern München	2-2	Madrid
19/02/2019	UCL	AF	Olympique Lyonnais	FC Barcelona	0-0	Décines
07/05/2019	UCL	HF	Liverpool FC	FC Barcelona	4-0	Liverpool
17/09/2019	UCL	GP	Chelsea FC	Valencia CF	0-1	London
08/08/2020	UCL	AF	FC Barcelona	SSC Napoli	3-1	Barcelona
28/10/2020	UCL	GP	Sevilla FC	Stade Rennais FC	1-0	Sevilla
09/03/2021	UCL	AF	Borussia Dortmund	Sevilla FC	2-2	Dortmund

Fakten zu den Mannschaften

Bilanz bei UEFA-Europameisterschaften: Spanien

Geschichte

2016 - Achtelfinale
2012 - Sieger
2008 - Sieger
2004 - Gruppenphase
2000 - Viertelfinale
1996 - Viertelfinale
1992 - nicht qualifiziert
1988 - Gruppenphase
1984 - Finale
1980 - Gruppenphase
1976 - Viertelfinale
1972 - nicht qualifiziert
1968 - Viertelfinale
1964 - Sieger
1960 - Viertelfinale

Höchster Sieg bei einer Endrunde

5:0 gegen die Slowakei, 23.06.21

Höchste Niederlage bei einer Endrunde

0:2: Drei Mal, zuletzt gegen Italien, 27.06.16

Höchster Sieg in der Qualifikation

12:1 gegen Malta, 21.12.83

Höchste Niederlage in der Qualifikation

1:3 Dreimal, zuletzt in Frankreich, 20.2.91

0:2 Dreimal, zuletzt in Schweden, 07.10.06

Achtung: Im Viertelfinale der UEFA-Europameisterschaft 1960 wurde das Spiel am 22.05.1960 nach Rückzug von Spanien mit **3:0** für die Sowjetunion gewertet

Einsätze bei Endrunden

16: Cesc Fàbregas
16: Andrés Iniesta
15: Sergio Ramos
15: David Silva
14: Iker Casillas
13: Jordi Alba
13: Fernando Torres
12: Xabi Alonso
11: Sergio Busquets
11: Xavi Hernández

Tore bei Endrunden

5: Fernando Torres
4: Álvaro Morata
4: David Villa
3: Alfonso Pérez
3: Cesc Fàbregas
3: David Silva

Einsätze insgesamt

49: Sergio Ramos
48: Iker Casillas
37: Andrés Iniesta
36: David Silva
33: Sergio Busquets
32: Xavi Hernández
32: Cesc Fàbregas

30: Andoni Zubizarreta

28: Xabi Alonso

27: Raúl González

Tore insgesamt

19: Raúl González

18: David Villa

13: Carlos Santillana

10: Fernando Hierro

10: David Silva

9: Álvaro Morata

9: Fernando Torres

8: Paco Alcácer

8: Sergio Ramos

Aufstellungen im Wettbewerb

Kroatien

Endrunde - Qualifikationsrunde

(21/03/2019)

Kroatien 2-1 Aserbaidshjan

Tore: 0-1 Sheydaev 19, 1-1 Barišić 44, 2-1 Kramarić 79

Kroatien: Kalinić, Brekalo, Barišić, Perišić, Čaleta-Car, Rakitić, Kovačić (73 Vlašić), Kramarić, Modrić (91 Badelj), Petković (69 Rebić), Vida

(24/03/2019)

Ungarn 2-1 Kroatien

Tore: 0-1 Rebić 13, 1-1 Ad. Szalai 34, 2-1 Pátkai 76

Kroatien: Kalinić, Barišić (30 Leovac), Perišić, Lovren, Rakitić, Kramarić, Modrić, Brozović, Jedvaj (77 Petković), Rebić (67 Brekalo), Vida

(08/06/2019)

Kroatien 2-1 Wales

Tore: 1-0 Lawrence 17 (ET) , 2-0 Perišić 48, 2-1 Brooks 77

Kroatien: Livaković, Barišić, Perišić (93 Škorić), Lovren, Brekalo (67 Pašalić), Kovačić (76 Badelj), Kramarić, Modrić, Brozović, Jedvaj, Vida

(06/09/2019)

Slowakei 0-4 Kroatien

Tore: 0-1 Vlašić 45, 0-2 Perišić 46, 0-3 Petković 72, 0-4 Lovren 89

Kroatien: Livaković, Barišić, Perišić, Lovren, Modrić, Brozović, Vlašić (82 Badelj), Rebić (70 Brekalo), Petković (83 Pašalić), Vida, Bartolec

(09/09/2019)

Aserbaidshjan 1-1 Kroatien

Tore: 0-1 Modrić 11 (E) , 1-1 Khalilzade 72

Kroatien: Livaković, Barišić, Perišić, Lovren, Modrić, Brozović, Vlašić, Rebić (86 Oršić), Petković, Vida, Bartolec (76 Brekalo)

(10/10/2019)

Kroatien 3-0 Ungarn

Tore: 1-0 Modrić 5, 2-0 Petković 24, 3-0 Petković 42

Kroatien: Livaković, Barišić, Perišić (60 Brekalo), Lovren, Rakitić (74 Vlašić), Modrić (67 Kovačić), Brozović, Jedvaj, Rebić, Petković, Vida

(13/10/2019)

Wales 1-1 Kroatien

Tore: 0-1 Vlašić 9, 1-1 Bale 45+4

Kroatien: Livaković, Barišić, Perišić, Lovren, Kovačić (46 Rakitić), Modrić (90 Badelj), Vlašić, Jedvaj, Brekalo, Petković (64 Rebić), Vida

(16/11/2019)

Kroatien 3-1 Slowakei

Tore: 0-1 Boženik 32, 1-1 Vlašić 56, 2-1 Petković 60, 3-1 Perišić 74

Kroatien: Livaković, Barišić, Perišić (81 Oršić), Perić, Čaleta-Car, Modrić, Brozović, Vlašić (75 Kovačić), Jedvaj, Rebić (54 Brekalo), Petković

Endrunde - Gruppenphase - Endrunde

Gruppe D

Mannschaft	Sp.	S	U	N	ET	KT	Pkt.
England	3	2	1	0	2	0	7
Kroatien	3	1	1	1	4	3	4
Tschechische Rep.	3	1	1	1	3	2	4
Schottland	3	0	1	2	1	5	1

Spieltag 1 (13/06/2021)

England 1-0 Kroatien

Tore: 1-0 Sterling 57

Kroatien: Livaković, Vrsaljko, Perišić, Čaleta-Car, Kovačić (85 Pašalić), Kramarić (70 Brekalo), Modrić, Brozović (70 Vlašić), Rebić (78 Petković), Vida, Gvardiol

Spieltag 2 (18/06/2021)

Kroatien 1-1 Tschechische Rep.

Tore: 0-1 Schick 37 (E) , 1-1 Perišić 47

Kroatien: Livaković, Vrsaljko, Perišić, Lovren, Brekalo (46 Ivanušec), Kovačić (87 Brozović), Kramarić (62 Vlašić), Modrić, Rebić (46 Petković), Vida, Gvardiol

Spieltag 3 (22/06/2021)

Kroatien 3-1 Schottland

Tore: 1-0 Vlašić 17, 1-1 McGregor 42, 2-1 Modrić 62, 3-1 Perišić 77

Kroatien: Livaković, Perišić (81 Rebić), Lovren, Kovačić, Modrić, Brozović, Vlašić (76 Ivanušec), Petković (70 Kramarić), Vida, Juranović, Gvardiol (70 Barišić)

Endrunde - Achtelfinale

Spieltag 4 (28/06/2021)

Kroatien-Spanien

Spanien

Endrunde - Qualifikationsrunde

(23/03/2019)

Spanien 2-1 Norwegen

Tore: 1-0 Rodrigo 16, 1-1 King 65 (E) , 2-1 Ramos 71 (E)

Spanien: De Gea, Iñigo Martínez, Sergio Busquets, Morata (89 Mata), Ceballos (74 Canales), Rodrigo, Asensio, Ramos, Jordi Alba, Parejo (76 Rodri), Jesús Navas

(26/03/2019)

Malta 0-2 Spanien

Tore: 0-1 Morata 31, 0-2 Morata 73

Spanien: Kepa, Gayà, Saúl Ñíguez (65 Jesús Navas), Morata (79 Rodrigo), Asensio, Canales, Hermoso, Bernat (56 Muniain), Ramos, Rodri, Sergi Roberto

(07/06/2019)

Färöer-Inseln 1-4 Spanien

Tore: 0-1 Ramos 6, 0-2 Jesús Navas 19, 1-2 K. Olsen 30, 1-3 Gestsson 34 (ET) , 1-4 Gayà 71

Spanien: Kepa, Hermoso, Morata, Sergi Roberto, Isco (74 Fabián Ruiz), Gayà, Ramos (46 Diego Llorente), Rodri, Aspas (56 Asensio), Santi Cazorla, Jesús Navas

(10/06/2019)

Spanien 3-0 Schweden

Tore: 1-0 Ramos 64 (E) , 2-0 Morata 85 (E) , 3-0 Oyarzabal 87

Spanien: Kepa, Carvajal, Iñigo Martínez (88 Diego Llorente), Sergio Busquets, Rodrigo (71 Oyarzabal), Isco, Asensio (65 Morata), Ramos, Jordi Alba, Fabián Ruiz, Parejo

(05/09/2019)

Rumänien 1-2 Spanien

Tore: 0-1 Ramos 29 (E) , 0-2 Alcácer 47, 1-2 Andone 59

Spanien: Kepa, Diego Llorente, Sergio Busquets, Ceballos (76 Sarabia), Saúl Ñíguez, Alcácer (84 Hermoso), Ramos, Fabián Ruiz, Jordi Alba, Rodrigo (71 Oyarzabal), Jesús Navas

(08/09/2019)

Spanien 4-0 Färöer-Inseln

Tore: 1-0 Rodrigo 13, 2-0 Rodrigo 50, 3-0 Alcácer 90, 4-0 Alcácer 90+3

Spanien: De Gea, Carvajal, Hermoso, Thiago Alcántara, Suso (68 Sarabia), Oyarzabal (60 Alcácer), Gayà, Ramos (84 Unai Nuñez), Rodri, Rodrigo, Parejo

(12/10/2019)

Norwegen 1-1 Spanien**Tore:** 0-1 Saúl Ñíguez 47, 1-1 King 90+4 (E)**Spanien:** Kepa, Albiol, Sergio Busquets, Ceballos (64 Santi Cazorla), Saúl Ñíguez, Bernat (88 Iñigo Martínez), Ramos, Fabián Ruiz, Rodrigo, Oyarzabal (78 Rodri), Jesús Navas

(15/10/2019)

Schweden 1-1 Spanien**Tore:** 1-0 Berg 50, 1-1 Rodrigo 90+2**Spanien:** De Gea (60 Kepa), Carvajal (81 Jesús Navas), Albiol, Iñigo Martínez, Ceballos, Gerard Moreno, Thiago Alcántara (66 Rodrigo), Bernat, Rodri, Fabián Ruiz, Oyarzabal

(15/11/2019)

Spanien 7-0 Malta**Tore:** 1-0 Morata 23, 2-0 Santi Cazorla 41, 3-0 Pau Torres 62, 4-0 Sarabia 63, 5-0 Olmo 69, 6-0 Gerard Moreno 71, 7-0 Jesús Navas 85**Spanien:** Pau López, Albiol, Morata (66 Olmo), Thiago Alcántara, Sarabia, Bernat, Ramos (60 Pau Torres), Rodri, Gerard Moreno, Santi Cazorla (53 Alcácer), Jesús Navas

(18/11/2019)

Spanien 5-0 Rumänien**Tore:** 1-0 Fabián Ruiz 8, 2-0 Gerard Moreno 33, 3-0 Gerard Moreno 43, 4-0 Rus 45+1 (ET) , 5-0 Oyarzabal 90+2**Spanien:** Kepa, Carvajal, Iñigo Martínez, Sergio Busquets, Morata, Saúl Ñíguez, Ramos (62 Albiol), Fabián Ruiz, Gayà, Gerard Moreno (56 Oyarzabal), Santi Cazorla (67 Alcácer)**Endrunde - Gruppenphase - Endrunde****Gruppe E**

Mannschaft	Sp.	S	U	N	ET	KT	Pkt.
Schweden	3	2	1	0	4	2	7
Spanien	3	1	2	0	6	1	5
Slowakei	3	1	0	2	2	7	3
Polen	3	0	1	2	4	6	1

Spieltag 1 (14/06/2021)**Spanien 0-0 Schweden****Spanien:** Unai Simón, Pau Torres, Llorente, Morata (66 Sarabia), Koke (87 Fabián Ruiz), Ferran Torres (74 Oyarzabal), Rodri (66 Thiago Alcántara), Jordi Alba, Olmo (74 Gerard Moreno), Laporte, Pedri**Spieltag 2 (19/06/2021)****Spanien 1-1 Polen****Tore:** 1-0 Morata 25, 1-1 Lewandowski 54**Spanien:** Unai Simón, Pau Torres, Llorente, Morata (87 Oyarzabal), Koke (68 Sarabia), Gerard Moreno (68 Fabián Ruiz), Rodri, Jordi Alba, Olmo (61 Ferran Torres), Laporte, Pedri**Spieltag 3 (23/06/2021)****Slowakei 0-5 Spanien****Tore:** 0-1 Dúbravka 30 (ET) , 0-2 Laporte 45+3, 0-3 Sarabia 56, 0-4 Ferran Torres 67, 0-5 Kucka 71 (ET)**Spanien:** Unai Simón, Azpilicueta (77 Oyarzabal), Sergio Busquets (71 Thiago Alcántara), Morata (66 Ferran Torres), Koke, Gerard Moreno (77 Traoré), Eric García (71 Pau Torres), Jordi Alba, Sarabia, Laporte, Pedri**Endrunde - Achtelfinale****Spieltag 4 (28/06/2021)**

Kroatien-Spanien

Wettbewerbsfakten

Endrunde der UEFA-Fußball-Europameisterschaft: Wussten Sie schon?

- Spanien (1964, 2008, 2012) und Deutschland (1972, 1980 - beide Male als Bundesrepublik Deutschland - und 1996) sind die erfolgreichsten Mannschaften dieses Wettbewerbs, beide konnten dreimal den Titel holen. Ansonsten hat nur Frankreich öfter als einmal triumphiert (1984, 2000).
- Nur drei Mannschaften haben eine UEFA-Europameisterschaft im eigenen Land gewonnen: Spanien (1964), Italien (1968) und Frankreich (1984).
- 2012 hat Spanien als erste Mannschaft den Henri-Delaunay-Pokal erfolgreich verteidigt, nachdem sie schon 2008 den Titel geholt hatten. Die Sowjetunion (1960, 1964) und die Bundesrepublik Deutschland (1972, 1976) standen als Titelverteidiger erneut im Finale, verloren dieses dann aber.
- Acht Spieler haben zwei Endspiele gewonnen - Iker Casillas, Sergio Ramos, Andrés Iniesta, Xavi Hernández, Cesc Fàbregas und David Silva standen bei den Triumphen 2008 und 2012 in der spanischen Startelf, Fernando Torres spielte 2008 von Beginn an und wurde vier Jahre später eingewechselt und Xabi Alonso wurde im Finale 2008 eingewechselt und stand 2012 in der Startformation. Rainer Bonhof durfte sich mit der Bundesrepublik Deutschland über zwei Siegermedaillen freuen (1972, 1980), kam bei beiden Turnieren aber nicht zum Einsatz.
- Berti Vogts gewann 1972 als Spieler der Bundesrepublik Deutschland und 1996 als Trainer von Deutschland den Titel. Damit ist er der einzige, der sowohl als Spieler als auch als Trainer Europameister wurde.
- Seit 1980, als die Endrunde auf acht teilnehmende Mannschaften erweitert wurde, haben ein Gastgeber oder Co-Gastgeber nur viermal das Halbfinale - oder mehr - verpasst: Italien (1980), Belgien (2000), Österreich und die Schweiz (2008) sowie Polen und die Ukraine (2012).
- Deutschland ist bei der UEFA EURO 2016 zum 12. Mal in Folge bei der Endrunde einer UEFA-Europameisterschaft dabei - zuletzt wurde das Turnier 1968 als Bundesrepublik Deutschland verpasst.
- Deutschland ist zum 12. Mal bei der Endrunde dabei, einmal öfter als Russland (inklusive Teilnahmen als UdSSR). Für Spanien ist dies das zehnte Turnier.
- Sechsmal haben sich Teams mit einer perfekten Bilanz für die Endrunde qualifizieren können, darunter England in dieser Ausgabe. Die anderen sind Frankreich (1992 und 2004), die Tschechische Republik (2000) sowie Spanien und Deutschland (2012).
- Der 6:1-Sieg der Niederlande gegen Jugoslawien im Viertelfinale der UEFA EURO 2000 ist der bislang höchste Erfolg bei einer Endrunde. Vier Spiele endeten 5:0, zuletzt der Erfolg Spaniens bei der EURO 2020 gegen die Slowakei.
- Drei Mannschaften haben bislang zur gleichen Zeit den Titel der UEFA-Europameisterschaft und der FIFA-Weltmeisterschaft gehalten. Die Bundesrepublik Deutschland gewann die Europameisterschaft 1972 und zwei Jahre später die Weltmeisterschaft, während Frankreich die WM 1998 gewann und anschließend die UEFA EURO 2000. 2012 wurde Spanien zur ersten Nation, die drei große Turniere in Folge gewinnen konnte; die Bundesrepublik Deutschland stand 1976 kurz davor, verlor dann aber im Elfmeterschießen gegen die Tschechoslowakei.
- Für die Bundesrepublik Deutschland liefen Sepp Maier, Franz Beckenbauer, Hans-Georg Schwarzenbeck, Paul Breitner, Uli Hoeneß und Gerd Müller bei diesen Endspielen auf. Bei den Franzosen waren es Fabien Barthez, Marcel Desailly, Bixente Lizarazu, Lilian Thuram, Didier Deschamps, Youri Djorkaeff, Patrick Vieira, Zinedine Zidane und Christophe Dugarry.
- Iker Casillas, Sergio Ramos, Carles Puyol, Joan Capdevila, Andrés Iniesta, Xavi Hernández, Cesc Fàbregas, Xabi Alonso und Fernando Torres standen sowohl beim Endspielsieg der Spanier bei der EURO 2008 als auch beim WM-Triumph 2010 auf dem Platz. Casillas, Ramos, Iniesta, Xavi, Fàbregas, Alonso und Torres waren bei allen drei spanischen Finalsiegen zwischen 2008 und 2012 dabei.
- Neben den oben erwähnten 24 Spielern waren auch Dino Zoff (Italien 1968, 1982) sowie Deutschlands Thomas Häßler und Jürgen Klinsmann (1990, 1996) bei zwei Finalsiegen dabei.
- 2012 rückten Fernando Torres und Juan Mata von Chelsea FC in eine kleine Gruppe von Spielern auf, die in einem Jahr sowohl das Finale des Europapokals als auch das Endspiel der UEFA-Europameisterschaft gewinnen konnten. Luis Suárez schaffte dies 1964 mit dem FC Internazionale Milano und Spanien, Hans van Breukelen, Ronald Koeman, Barry van Aerle und Gerald Vanenburg gelang dies 1988 mit PSV Eindhoven und den Niederlanden.
- Wim Kieft und Nicolas Anelka verpassten diesen elitären Klub nur ganz knapp. Kieft gewann mit der PSV 1988 den Pokal der europäischen Meistervereine, wurde jedoch beim niederländischen Triumph bei der Europameisterschaft nicht eingesetzt. Anelka kam beim EM-Sieg der Franzosen im Jahr 2000 ebenfalls nicht zum Einsatz, nachdem er mit

Real Madrid CF zuvor das Endspiel der UEFA Champions League gewonnen hatte. Anelkas Madrider Teamkollege Christian Karembeu ist bislang der einzige Spieler, der in einem Jahr sowohl den Europapokal als auch die Europameisterschaft gewinnen konnte und bei keinem der beiden Finals eingesetzt wurde.

- 2008 wurde Michael Ballack zum ersten Spieler, der in einem Jahr sowohl das Finale des Europapokals als auch das EM-Endspiel verlor, mit Chelsea FC und Deutschland.
- Vier Spieler haben auf Endspiel-Niederlagen im Europapokal im gleichen Jahr einen Erfolg bei der EURO folgen lassen: Ignacio Zoco und Amancio Amaro (1964, Real Madrid CF und Spanien) sowie Manny Kaltz und Horst Hrubesch (1980, Hamburger SV und Bundesrepublik Deutschland).
- Gábor Király ist der älteste Spieler, der jemals bei einer Endrunde der UEFA-Europameisterschaft gespielt hat. Beim 0:4 der Ungarn gegen Belgien bei der UEFA EURO 2016 war er 40 Jahre und 86 Tage alt.
- Der Pole Kacper Kozłowski ist der jüngste Teilnehmer aller Zeiten; er war 17 Jahre und 246 Tage alt, als er am 2. Spieltag der UEFA EURO 2020 gegen Spanien eingewechselt wurde.
- Mit seinem Doppelpack gegen Ungarn am 1. Spieltag der UEFA EURO 2020 avancierte Cristiano Ronaldo zum ersten Spieler, der bei fünf EURO-Endrunden gespielt - und getroffen - hat. 21 Spieler waren bei vier Endrunden im Einsatz: Lothar Matthäus, Peter Schmeichel, Alessandro Del Piero, Edwin van der Sar, Lilian Thuram, Olof Mellberg, Gianluigi Buffon, Petr Čech, Zlatan Ibrahimović, Andreas Isaksson, Kim Källström, Jaroslav Plašil, Lukas Podolski, Tomáš Rosický, Bastian Schweinsteiger, Darijo Srna, Giorgio Chiellini, Sebastian Larsson, Luka Modrić, João Moutinho und Pepe.
- Der Österreicher Ivica Vastic ist der älteste Spieler, der jemals ein Tor bei einer Endrunde erzielen konnte. Er traf beim 1:1 gegen Polen bei der UEFA EURO 2008 im Alter von 38 Jahren und 257 Tagen.
- Johan Vonlanthen war 18 Jahre und 141 Tage alt, als er bei der UEFA EURO 2004 beim 1:3 gegen Frankreich den einzigen Schweizer Treffer erzielte. Damit ist er der jüngste Spieler, der je bei einer Endrunde traf.
- Der Russe Dmitri Kirichenko erzielte das schnellste Tor in der Geschichte der UEFA-Europameisterschaft; bei der UEFA EURO 2004 traf er gegen Griechenland nach nur 67 Sekunden.
- Es gab bislang acht Dreierpacks bei Endrunden: Dieter Müller (1976), Klaus Allofs (1980), Michel Platini (1984, zweimal), Marco van Basten (1988), Sérgio Conceição (2000), Patrick Kluivert (2000) und David Villa (2008).

Endrunde der UEFA-Europameisterschaft: Ewige Rekorde

• Bester Torschütze nach Turnier

1960: 2 François Heutte (FRA), Viktor Ponedelnik (URS), Valentin Ivanov (URS), Drazen Jerković (YUG)

1964: 2 Jesús María Pereda (ESP), Ferenc Bene (HUN), Deszö Novák (HUN)

1968: 2 Dragan Džajić (YUG)

1972: 4 Gerd Müller (FRG)

1976: 4 Dieter Müller (FRG)

1980: 3 Klaus Allofs (FRG)

1984: 9 Michel Platini (FRA)

1988: 5 Marco van Basten (NED)

1992: 3 Henrik Larsen (DEN), Karl-Heinz Riedle (GER), Dennis Bergkamp (NED), Tomas Brodin (SWE)

1996: 5 Alan Shearer (ENG)

2000: 5 Patrick Kluivert (NED), Savo Milošević (YUG)

2004: 5 Milan Baroš (CZE)

2008: 4 David Villa (ESP)

2012: 3 Fernando Torres (ESP), Alan Dzagoev (RUS), Mario Gomez (GER), Mario Mandžukić (CRO), Mario Balotelli (ITA), Cristiano Ronaldo (POR)

• Ältester Spieler

40 Jahre, 86 Tage: Gábor Király (Ungarn - Belgien 0:4, 26.06.16)

39 Jahre, 91 Tage: Lothar Matthäus (Portugal - Deutschland 3:0, 20.06.2000)

38 Jahre, 308 Tage: Morten Olsen (Italien - Dänemark 2:0, 17.06.88)

38 Jahre, 272 Tage: Maarten Stekelenburg (Nordmazedonien - Niederlande 0:3, 21.06.21)

38 Jahre, 271 Tage: Peter Shilton (England - Niederlande 1:3, 15.06.88)

• Jüngster Spieler

17 Jahre, 246 Tage: Kacper Kozłowski (Spanien - Polen 1:1, 19.06.21)

17 Jahre, 349 Tage: Jude Bellingham (England - Kroatien 1:0, 13.06.21)

18 Jahre, 71 Tage: Jetro Willems (Niederlande - Dänemark 0:1, 09.06.12)

18 Jahre, 115 Tage: Enzo Scifo (Belgien - Jugoslawien 2:0, 13.06.84)

18 Jahre, 117 Tage: Jamal Musiala (Deutschland - Ungarn 2:2, 23.06.21)

• Ältester Torschütze

38 Jahre, 257 Tage: Ivica Vastic (Österreich - Polen 1:1, 12.06.08)
37 Jahre, 321 Tage: Goran Pandev (Nordmazedonien - Österreich 1:3, 13.06.2021)
37 Jahre, 62 Tage: Zoltán Gera (Ungarn - Portugal 3:3, 22.06.16)
36 Jahre, 194 Tage: Gareth McAuley (Ukraine - Nordirland 0:2, 16.06.16)
36 Jahre, 138 Tage: Cristiano Ronaldo (Portugal - Frankreich 2:2, 23.06.21)

• Jüngster Torschütze

18 Jahre, 141 Tage: Johan Vonlanthen (Schweiz - Frankreich 1:3, 21.06.04)
18 Jahre, 237 Tage: Wayne Rooney (England - Schweiz 3:0, 17.06.04)
18 Jahre, 317 Tage: Renato Sanches (Polen - Portugal 1:1, 3:5 i.E., 01.07.16)
19 Jahre, 108 Tage: Dragan Stojković (Frankreich - Jugoslawien 3:2, 19.06.84)
19 Jahre, 127 Tage: Cristiano Ronaldo (Portugal - Griechenland 1:2, 12.06.04)

• Die meisten Tore in einem Spiel

9 (4:5): Frankreich - Jugoslawien (06.07.60)
7 (5:2): Frankreich - Island (03.07.16)
7 (6:1): Niederlande - Jugoslawien (25.06.2000)
7 (3:4): Jugoslawien - Spanien (21.06.2000)

• Die höchsten Siege

6:1: Niederlande - Jugoslawien (25.06.2000)
5:0: Spanien - Slowakei (23.06.21)
5:0: Schweden - Bulgarien (14.06.04)
5:0: Dänemark - Jugoslawien (16.06.84)
5:0: Frankreich - Belgien (16.06.84)

• Dreierpacks

Dieter Müller (Bundesrepublik Deutschland - Jugoslawien 4:2, Halbfinale 17.06.76)
Klaus Allofs (Bundesrepublik Deutschland - Niederlande 3:2, Gruppenphase 14.06.80)
Michel Platini (Frankreich - Belgien 5:0, Gruppenphase 16.06.84)
Michel Platini (Frankreich - Jugoslawien 3:2, Gruppenphase 19.06.84)
Marco van Basten (Niederlande - England 3:1, Gruppenphase 15.06.88)
Sérgio Conceição (Portugal - Deutschland 3:0, Gruppenphase 20.06.00)
Patrick Kluivert (Niederlande - Jugoslawien 6:1, Viertelfinale 25.06.00)
David Villa (Spanien - Russland 4:1, Gruppenphase 10.06.08)

• Schnellster Dreierpack

18 Minuten: Michel Platini (Frankreich - Jugoslawien 3:2, 19.06.84)

• Die schnellsten Tore

1 Minute, 7 Sekunden: Dmitri Kirichenko (Russland - Griechenland 2:1, 20.06.04)
1 Minute, 22 Sekunden: Emil Forsberg (Schweden - Polen 3:2, 23.06.21)
1 Minute, 39 Sekunden: Yussuf Poulsen (Dänemark - Belgien 1:2, 17.06.21)
1 Minute, 40 Sekunden: Robert Lewandowski (Polen - Portugal 1:1, 3:5 i.E., 01.07.16)
2 Minuten, 0 Sekunden: Robbie Brady (Frankreich - Republik Irland 2:1, 26.06.16)
2 Minuten, 7 Sekunden: Sergei Aleinikov (England - Sowjetunion 1:3, 18.06.88)
2 Minuten, 14 Sekunden: Alan Shearer (Deutschland - England 1:1, 26.06.96)
2 Minuten, 25 Sekunden: Michael Owen (Portugal - England 2:2, 24.06.04)
2 Minuten, 27 Sekunden: Hristo Stoichkov (Bulgarien - Rumänien 1:0, 13.06.96)
2 Minuten, 42 Sekunden: Paul Scholes (Portugal - England 3:2, 17.06.00)

• Einsätze

• Spieler

Gesamt

59: Cristiano Ronaldo (Portugal)
58: Gianluigi Buffon (Italien)
51: Mario Frick (Liechtenstein)
50: Luka Modrić (Kroatien)
50: Petr Čech (Tschechische Republik)
49: Andreas Isaksson (Schweden)
49: Kim Källström (Schweden)
49: Robbie Keane (Republik Irland)
49: Sergio Ramos (Spain)

- 48: Iker Casillas (Spanien)
- 48: Sergei Ignashevich (Russland)
- 47: Sargis Hovsepyan (Armenien)
- 47: Darijo Srna (Kroatien)
- 47: Lilian Thuram (Frankreich)

Endrunde

- 24: Cristiano Ronaldo (Portugal)
- 18: João Moutinho (Portugal)
- 18: Pepe (Portugal)
- 18: Bastian Schweinsteiger (Deutschland)
- 17: Gianluigi Buffon (Italien)
- 16: Cesc Fàbregas (Spanien)
- 16: Andrés Iniesta (Spanien)
- 16: Lilian Thuram (Frankreich)
- 16: Edwin van der Sar (Niederlande)
- 15: Nani (Portugal)
- 15: Rui Patrício (Portugal)
- 15: Sergio Ramos (Spanien)
- 15: David Silva (Spanien)
- 14: Leonardo Bonucci (Italien)
- 14: Iker Casillas (Spanien)
- 14: Petr Čech (Tschechische Republik)
- 14: Giorgio Chiellini (Italien)
- 14: Luís Figo (Portugal)
- 14: Nuno Gomes (Portugal)
- 14: Philipp Lahm (Deutschland)
- 14: Hugo Lloris (Frankreich)
- 14: Thomas Müller (Deutschland)
- 14: Manuel Neuer (Deutschland)
- 14: Karel Poborský (Tschechische Republik)
- 14: Zinédine Zidane (Frankreich)

Mannschaften

• Endrunden

- 12: Bundesrepublik Deutschland/Deutschland
- 11: Sowjetunion/Russland
- 10: Spanien; Niederlande
- 9: Tschechische Republik; Dänemark; England; Frankreich; Italien

• Bei fünf Endrunden im Einsatz

- Cristiano Ronaldo (Portugal, 2004, 2008, 2012, 2016, 2020)

• Bei vier Endrunden im Einsatz

- 4: Lothar Matthäus (Bundesrepublik Deutschland/Deutschland 1980, 1984, 1988, 2000)
- 4: Peter Schmeichel (Dänemark 1988, 1992, 1996, 2000)
- 4: Alessandro Del Piero (Italien 1996, 2000, 2004, 2008)
- 4: Edwin van der Sar (Niederlande 1996, 2000, 2004, 2008)
- 4: Lilian Thuram (Frankreich 1996, 2000, 2004, 2008)
- 4: Olof Mellberg (Schweden 2000, 2004, 2008, 2012)
- 4: Gianluigi Buffon (Italien 2004, 2008, 2012, 2016)
- 4: Petr Čech (Tschechische Republik 2004, 2008, 2012, 2016)
- 4: Zlatan Ibrahimović (Schweden 2004, 2008, 2012, 2016)
- 4: Andreas Isaksson (Schweden 2004, 2008, 2012, 2016)
- 4: Kim Källström (Schweden 2004, 2008, 2012, 2016)
- 4: Jaroslav Plašil (Tschechische Republik 2004, 2008, 2012, 2016)
- 4: Lukas Podolski (Deutschland 2004, 2008, 2012, 2016)
- 4: Tomáš Rosický (Tschechische Republik 2000, 2004, 2012, 2016)
- 4: Bastian Schweinsteiger (Deutschland 2004, 2008, 2012, 2016)
- 4: Darijo Srna (Kroatien 2004, 2008, 2012, 2016)
- 4: Giorgio Chiellini (Italien 2008, 2012, 2016, 2020)
- 4: Sebastian Larsson (Schweden 2008, 2012, 2016, 2020)

- 4: Luka Modrić (Kroatien 2008, 2012, 2016, 2020)
- 4: João Moutinho (Portugal 2008, 2012, 2016, 2020)
- 4: Pepe (Portugal 2008, 2012, 2016, 2020)

• **Tore**

Gesamt

- 45: Cristiano Ronaldo (Portugal)
- 25: Zlatan Ibrahimović (Schweden)
- 24: Robert Lewandowski (Polen)
- 23: Robbie Keane (Republik Irland)
- 22: Jon Dahl Tomasson (Dänemark)
- 21: Jan Koller (Tschechische Republik)
- 21: Hakan Şükür (Türkei)
- 20: Wayne Rooney (England)
- 20: Davor Šuker (Jugoslawien/Kroatien)
- 19: Klaas-Jan Huntelaar (Niederlands)
- 19: Miroslav Klose (Deutschland)
- 19: Raúl González (Spanien)
- 18: Artem Dzyuba (Russland)
- 18: Thierry Henry (Frankreich)
- 18: David Villa (Spanien)
- 18: Zlatko Zahovič (Slowenien)

Endrunde

- 14: Cristiano Ronaldo (Portugal)
- 9: Michel Platini (Frankreich)
- 7: Antoine Griezmann (Frankreich)
- 7: Alan Shearer (England)
- 6: Zlatan Ibrahimović (Schweden)
- 6: Thierry Henry (Frankreich)
- 6: Patrick Kluivert (Niederlande)
- 6: Nuno Gomes (Portugal)
- 6: Ruud van Nistelrooy (Niederlande)

Legende

:: Bisherige Begegnungen

Tore/Gegentore: Ins Torverhältnis werden disziplinarische Entscheidungen (wie zum Beispiel ein 3:0, das am Grünen Tisch entschieden wurde) eingerechnet. Tore, die im Elfmeterschießen erzielt wurden, zählen allerdings nicht dazu.

:: Kaderliste

Qual.: Einsätze/Tore gesamt ausschließlich in der Qualifikation zur UEFA EURO 2020

Endr.: Einsätze/Tore gesamt bei der Endrunde der UEFA EURO 2020

Gesamt: Länderspiele/Tore gesamt

Geb.: Geburtstag

Alter: zum Zeitpunkt, als die Pressemappe das letzte Mal aktualisiert wurde

D: Disziplinarmaßnahmen (*: bei der nächsten Gelben Karte gesperrt, G: gesperrt)

:: Fakten zum Team

EURO-Endrunde: Die UEFA-Europameisterschaft war 1960, 1964, 1968, 1972 und 1976 ein Turnier mit nur vier Mannschaften (damals galt die Vorrunde und das Viertelfinale zur Qualifikationsphase).

Ab 1980 wurde es auf acht Nationen erweitert. So blieb es 1984, 1988 und 1992, ehe 1996 das heutige Format mit 16 Teams eingeführt wurde. Die UEFA EURO 2016 war die erste Endrunde mit 24 Teilnehmern.

Bilanz inaktiver Länder

Eine Reihe von UEFA-Mitgliedsverbänden wurden im Laufe der Jahre aufgelöst oder in verschiedene Verbände geteilt. Für statistische Zwecke wurden die Bilanzen dieser inaktiven Länder anderen Verbänden zugeschrieben. Deshalb finden sich alle Partien der Sowjetunion bei Russland wieder, alle Spiele der Bundesrepublik Deutschland (bis 1990) - aber nicht der DDR - sind unter Deutschland geführt. Spiele von Jugoslawien sowie Serbien und Montenegro sind unter Serbien gelistet, Spiele der Tschechoslowakei finden sich sowohl unter der Tschechischen Republik als auch unter der Slowakei wieder.

Abgebrochene/annulierte Spiele

Wurde eine Partie angepiffen und anschließend abgebrochen und später annulliert, wird aus statistischen Zwecken das Ergebnis zum Zeitpunkt des Abbruchs geführt. Partien, die nicht angepiffen oder annulliert wurden, finden keine Berücksichtigung.

Wettbewerbe

Weitere Abkürzungen

(n.V.): Nach Verlängerung

Nr.: Nummer

AT: Entscheidung aufgrund der Auswärtstore

ges: Gesamtergebnis

E: Einsätze

Wettb.: Wettbewerb

U: Remis

Geb.: Geburtsdatum

Verl.: Verlängerung

KT: Kassierte Tore

ET: Erzielte Tore

gg: Spiel mittels "Golden Goal" entschieden

N: Niederlagen

Nat.: Nationalität

Haftungsausschluss: Die UEFA hat die Informationen in diesem Dokument vor der Veröffentlichung sorgfältig überprüft. Dennoch kann für die Exaktheit, die Verlässlichkeit und die Vollständigkeit keine Garantie gegeben werden (einschließlich der Verantwortung gegenüber Dritten). Deshalb kann die UEFA auch nicht für den Gebrauch oder die Interpretation der hier befindlichen Informationen haftbar gemacht werden. Mehr Informationen können im Reglement des Wettbewerbs auf der Internetseite UEFA.com aufgerufen werden.

elf: Strafstöße

ET: Eigentor

E: Elfmeter

Sp.: Anzahl Spiele

Pos.: Position

Pkt.: Punkte

R: Platzverweis (Rote Karte)

Erg: Ergebnis

sg: Spiel mittels "Silver Goal" entschieden

I: Spiel durch Losentscheid entschieden

S: Siege

G: Verwarnung (Gelbe Karte)

G/R: Gelb-Rote Karte

N/A: Nicht anwendbar